

MS Taufkirchen

Die Flexible Trainingsklasse (FTK)



MS Taufkirchen – Die FTK



Was ist eine Flexible Trainingsklasse?

- eigenständige Klasse
- ca. 6-8 Schüler/innen mit förderdiagnostischem Bericht im Bereich emotionale-soziale Entwicklung (EsE-Kinder)
- gebundene Ganztagsklasse
- Gemeinsames Projekt der Jugendhilfe und Schule
 - Leitung: Mittelschullehrer + Sozialpädagoge
- ZIEL: Reintegration von Schüler/innen mit Förderbedarf EsE in die Regelklasse

MS Taufkirchen – Die FTK



Allgemeiner IST-Stand an der MS Taufkirchen

- Gesamtschülerzahl: 270 Schüler/innen in 15 Klassen
→ stetig wachsend: Prognose 20/21: ca. 295 Schüler/innen in 16 Klassen
- Interne Bedarfsanalyse 2020: ca. 45 Schüler/innen mit gravierenden Verhaltensauffälligkeiten → 9 Schüler/innen mit förderdiagnostischem Bericht mit Förderschwerpunkt EsE
- ca. 10 laufende Testungen EsE

MS Taufkirchen – Die FTK



IST-Stand: Zusammensetzung der Schüler in der FTK

- 6 Schüler: 2 x 5. Klasse, 1 x 7. Klasse, 3 x 8. Klasse
- 6 Schüler mit förderdiagnostischem Bericht EsE
- 4 Schüler zusätzlich angebunden an AEH

MS Taufkirchen – Die FTK



Der Stundenplan

Mittelschule Taufkirchen, Pappelstr. 6

	1 8.15 - 9.00	2 9.00 - 9.45	3 10.15 - 11.00	4 11.00 - 11.45	5 11.45 - 12.30	6 12.30 - 13.15	7 13.15 - 14.00	8 14.00 - 14.45	9 14.45 - 15.30	10 15.30 - 16.05
Mo	M <small>Kap / Bla</small>	D <small>Kap / Kur</small>	M <small>Kap</small>	E <small>Kap</small>	ME <small>Göc</small>	E <small>Kap / Bla</small>	GPG <small>Kap / Kur</small>	P <small>Göc</small>		
Di	NuT <small>Bla / Kap / Göc</small>	E <small>Kap</small>	gzt <small>Gruppe 1 Kap Gruppe 2 Göc</small>	gzt <small>Gruppe 1 Kap Gruppe 2 Göc</small>	ME <small>Göc</small>	gzt <small>Göc</small>	Eth <small>Kap / Kur</small>	Eth <small>Kap / Kur</small>	M <small>Kap</small>	
Mi	D <small>Kap</small>	M <small>Göc / Kap</small>	D <small>Göc / Kap</small>	E <small>Göc / Kap</small>	ME <small>Göc</small>	WiB-A WT <small>Kap</small>	NuT <small>Kap</small>	P <small>Göc</small>		
Do	D <small>Kap</small>	M <small>Kap / Kur</small>	D <small>Kap / Kur</small>	Wi <small>Fra</small>	ME <small>Göc</small>	gzt <small>Göc</small>	Te <small>Fra / Göc</small>	Te <small>Fra / Göc</small>	gzt <small>Göc</small>	
Fr	So <small>Bla</small>	So <small>Bla</small>	GPG <small>Kap / Kur</small>	GPG <small>Kap / Kur</small>	Sm <small>Kap / OF</small>	Sm <small>Kap / OF</small>				

Stundenplan generiert: 09.11.2019

aSo Stundenpläne

MS Taufkirchen – Die FTK



Die Konzeption – drei Phasen:

Phase 1 – Die Orientierungsphase (ca. drei Monate):

- Schüler wird eingegliedert, lernt Abläufe der Klasse kennen
- Intensive Beziehungsarbeit
- Langsame Gewöhnung an die Regeln

Phase 2 – Die Unterrichtsphase (ca. 4 – 12 Monate):

- Stabilisierung des Schülers in seiner Gruppenfähigkeit, seinem Arbeitsverhalten, seinem Selbstbewusstsein
- Teilnahme an den Besonderen Angeboten bei Sozialpädagogen und Projektleitern

Phase 3 – Die Rückführungsphase (ca. 2 – 3 Monate):

- Stufenweise Rückführung des Schülers in die passende Regelklasse
- Stundenweise Teilnahme am Regelunterricht → langsame Steigerung
- Enge Zusammenarbeit zwischen Lehrkraft Rückführungsphase und Team FTK

MS Taufkirchen – Die FTK



IST-Stand der einzelnen Schüler

- A.M. (5.Kl.) noch instabil, Wechsel GS → MS schwierig
→ Empfehlung: Verbleib in der FTK 6.Klasse
- C.M. (5.Kl.) zuletzt gute Fortschritte, Wechsel Förderzentrum → MS nach anfänglich großer Schwierigkeit weitgehend gelungen, Anbahnen einer Stabilisierung
→ Empfehlung: vorerst Verbleib in der FTK 6.Klasse mit Ausblick auf Rückführung ab 02/2021
- O.U. (7.Kl.) Verhalten weitgehend stabil, wenig erfolgreiches Lernverhalten, kaum Aufarbeitung von Lücken
→ Empfehlung: Verbleib in der FTK 8.Klasse zur Aufarbeitung der größten Lücken und Stabilisierung des Verhaltens

MS Taufkirchen – Die FTK



IST-Stand der einzelnen Schüler

- K.A. (8.Kl.) Verhalten stabil, Lernverhalten instabil, Entwicklung einer chronischen Krankheit während des Schuljahres, viele Fehltage
 - Beginn der Rückführung war geplant für Mai
 - Empfehlung 20/21: Rückführung in P-Klasse
- S.L. (8.Kl.) Verhalten stabil, Lernverhalten weitgehend stabil, zusätzlich Förderbedarf Lernen
 - Empfehlung 20/21: Überführung in P-Klasse mit sozialpädagogischer Begleitung
- K.P. (8.Kl.) Verhalten stabil, Lernverhalten stabil
 - seit Februar schrittweise Rückführung, bisher erfolgreich
 - Empfehlung 20/21: Beschulung in der Regelklasse mit Anbindung an Sozialpädagogin FTK zur Stabilisierung und Reflexion

MS Taufkirchen – Die FTK



Erfahrungen und Anpassungen in Phase 1

Die Schüler/innen:

- Schwierigkeiten mit dem Einfinden in die Klasse: Wut über die Isolation → Entstehung eines hohen Aggressionspotentials
 - Schwierigkeiten mit den Altersunterschieden → massive Konflikte zwischen den Schülern
 - erste Leistungserfolge bei den Schülern
- Anpassung der Konzeption:
- gemeinsame Pausen mit allen Schülern/innen → weniger Isolation
 - mehr Trennung im Unterricht
 - Klassenfahrt zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls und Überbrückung der Altersunterschiede
 - Einführung eines allgemeingültigen Regelsystems für den gesamten Schultag

MS Taufkirchen – Die FTK



Erfahrungen und Anpassungen in Phase 1

Das Team:

- klare Aufgabenverteilung Lehrkraft – Sozialpädagoge
- Schwierigkeiten im Umgang mit heftigen Ausbrüchen
- Abstimmung des Unterrichts auf extreme Leistungsunterschiede
- viel „Try and Error“ bei unterschiedlichen Regelmodellen
- Schwierigkeiten in der internen Kommunikation (viele Tür- und Angelgespräche, kaum mögliche Besprechungszeiten)

→ Anpassung:

- Feste Besprechungszeiten Lehrkraft – Sozialpädagoge
- Vierwöchige Fallbesprechung im Großteam
- Quartalsweise Besprechung mit Großteam und Trägern (Gemeinde/Jugendhilfe)
- Klare Trennung Unterricht/sozialpädagogische Zeit

MS Taufkirchen – Die FTK



Erfahrungen und Anpassungen in Phase 2

Schüler/innen:

- Stundenweiser Unterricht in Regelklasse nach Schulfächern
- Schwierigkeiten des Schülers bei „Zugehörigkeitsgefühl“
- Unterschiede im Unterrichtsstoff bereiten Schwierigkeiten
- Umgang mit Regelverstößen im Regelunterricht

→ Anpassung:

- engerer Austausch zwischen FTK-Lehrkräften und Regel-Lehrkräften
- Absprache zu Schuljahresbeginn bei der Stoffverteilung
- Einrichtung fester Gesprächstermine Sozialpädagoge/Schüler zur Stabilisierung und Reflexion
- Einrichtung fester Gesprächstermine Sozialpädagoge/Regellehrkraft zu Beratung
- Aufstellen eines klaren Regelkatalogs und von Rahmenbedingungen für die Zeit in der Regelklasse

MS Taufkirchen – Die FTK



Zwischenbilanz und Ausblick 20/21

- Etablierung der Klasse geht langsam voran
- Akzeptanz an der Schule wächst

Positive Aspekte:

- Beruhigung in den Regelklassen
- „Entspannung“ in der Lehrerschaft
- Leistungssteigerung in den Regelklassen
- Zeit für Beziehungsarbeit zum einzelnen Schüler/in
- KnowHow-Zugewinn
- Adäquate Förderungsmöglichkeit

Vielen Dank!